



Dr. Michael Mattar

Fraktionsvorsitzender der FDP Stadtratsfraktion
der Landeshauptstadt München
Rathaus, 80313 München, Telefon: 233-92644, Telefax: 233-20436

Herrn Oberbürgermeister
Christian Ude

Antrag
Thema Abfallgebühren

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung berichtet dem Stadtrat über die Höhe der Abfallgebühren in München im Vergleich zu anderen Städten, insbesondere zu anderen Millionenstädten wie Hamburg und Berlin. Dabei sollen die Gründe für die deutlich höheren Gebühren und Maßnahmen zur Senkung der Abfallgebühren dem Stadtrat erläutert werden.

Begründung:

Bei dem Vergleich im Internet-Portal Verivox liegen die Müll- bzw. Abfallgebühren in München je nach Abfallvolumen (60, 120, 240 und 1.100 Liter-Behälter) um 94 % bis 196 % über der jeweils günstigsten Müllgebühr anderer Städte. Gerade auch im Vergleich zu Berlin und Hamburg schneidet München sehr schlecht ab: Die Leerung einer 1.100 Liter-Tonne kostet in Berlin 1.137,60 Euro, in Hamburg 1.286,04 Euro und in München fast 2.400 Euro. Ähnlich schlecht sieht es bei kleineren Abfallmengen aus: bei einer 60 Liter-Tonne ist München gegenüber Berlin um 28 % teurer, bei 120 Liter ist München gegenüber Hamburg um 52 % teurer und bei 240 Liter sogar um 90 % teurer als Hamburg.

Gerade im Hinblick auf die hohen Mietpreise in München und der explodierenden Energiekosten muss München alles tun, um die übrigen Nebenkosten des Wohnens niedrig zu halten.

Gez. Dr. Michael Mattar
FDP Fraktionsvorsitzender
im Stadtrat der LH München